Dokumentvorlage, Version vom 20.01.2011

Dossier zur Nutzenbewertung gemäß § 35a SGB V

Dabrafenib (Tafinlar®)

GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG

Modul 4 A

Melanom

Zusatzdokument zur Nachforderung fehlender Unterlagen/Angaben (gemäß 5. Kapitel, § 17 Abs. 1 VerfO)

Inhaltsverzeichnis

	Sei	te
Tabellenverze	eichnis3	3
	eine Informationen zur Nachforderung fehlender Unterlagen/Angaben	
(gemäß	5. Kapitel, § 17 Abs. 1 VerfO)	ļ
4.3.2.3.1	Weitere Untersuchungen – indirekter Vergleich	;
4.3.2.3.1.2	Charakteristika der weiteren Untersuchungen – indirekter Vergleich	;
4.3.2.3.1.3	Ergebnisse aus weiteren Untersuchungen – indirekter Vergleich	7
4.3.2.3.1.3.1.1	Progressionsfreies Überleben – weitere Untersuchungen – indirekter Vergleich	
		7
4.3.2.3.1.3.1.4	Unerwünschte Ereignisse – weitere Untersuchungen – indirekter Vergleich 9)
4.3.2.3.2	Weitere Untersuchungen – BRF113929 (BREAK-MB)	L
4.3.2.3.2.1	Ergebnis der Informationsbeschaffung – weitere Untersuchungen	L
4.3.2.3.2.1.1	Studien des pharmazeutischen Unternehmers	L
4.3.2.3.2.1.2	Studien aus der bibliografischen Literaturrecherche	3
4.3.2.3.2.1.3	Studien aus der Suche in Studienregistern	3
4.3.2.3.2.1.4	Resultierender Studienpool aus den einzelnen Suchschritten	ŀ
4.3.2.3.2.3	Ergebnisse aus weiteren Untersuchungen – BRF113929 (BREAK-MB) 15	,
4.3.2.3.2.3.2	Subgruppenanalysen – weitere Untersuchungen – BRF113929 (BREAK-MB)	
		;
Anhang 4-B:	Suchstrategien – Suche in Studienregistern 20	

Tabellenverzeichnis

Seite
Tabelle 4-79: Bewertung des Verzerrungspotenzials für "Unerwünschte Ereignisse" für den adjustierten indirekten Vergleich
Tabelle 4-81: Liste der Studien des pharmazeutischen Unternehmers bei Patienten mit Hirnmetastasen – weitere Untersuchung mit dem zu bewertenden Arzneimittel
Tabelle 4-N1: Relevante Studien aus der Suche in Studienregistern – weitere Untersuchungen mit dem zu bewertenden Arzneimittel
Tabelle 4-82: Liste der Studien des pharmazeutischen Unternehmers – weitere Untersuchung mit dem zu bewertenden Arzneimittel
Tabelle 4-N2: Subgruppenanalyse für "Tumoransprechen - bestätigte intrakranielle Gesamtansprechrate" (vom Prüfarzt bestimmt) für Patienten mit BRAF-V600E Mutation in weiteren Untersuchungen – BRF113929 (BREAK-MB)
Tabelle 4-N3: Subgruppenanalyse für "Tumoransprechen - bestätigte Gesamtansprechrate" (vom Prüfarzt bestimmt) für Patienten mit BRAF-V600E Mutation in weiteren Untersuchungen – BRF113929 (BREAK-MB)
Tabelle 4-N4: Subgruppenanalyse für "Dauer des bestätigten intrakraniellen Gesamtansprechens (vom Prüfarzt bestimmt) für Patienten mit BRAF-V600E Mutation in weiteren Untersuchungen – BRF113929 (BREAK-MB)
Tabelle 4-N5: Subgruppenanalyse für "Dauer des bestätigten Gesamtansprechens (vom Prüfarzt bestimmt) für Patienten mit BRAF-V600E Mutation in weiteren Untersuchungen – BRF113929 (BREAK-MB)
Tabelle 4-N6: Subgruppenanalyse der Patienten mit mindestens einem unerwünschten Ereignis
Tabelle 4-N7(Anhang): Studien zu Dabrafenib in clinicaltrials.gov
Tabelle 4-N8 (Anhang): Studien zu Dabrafenib in ICTRP Search Portal
Tabelle 4-N9 (Anhang): Studien zu Dabrafenib in ICTRP Search Portal, Aktualisierung 15.07.2013

1 Allgemeine Informationen zur Nachforderung fehlender Unterlagen/Angaben (gemäß 5. Kapitel, § 17 Abs. 1 VerfO)

Bei der Überprüfung der formalen Vollständigkeit der am 24.09.2013 eingereichten Dossierunterlagen für den Wirkstoff Dabrafenib (Tafinlar®) wurde vom Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) festgestellt, dass nicht alle nach 5. Kapitel, § 9 der Verfahrensordnung (VerfO) des G-BA vorzulegenden Unterlagen eingereicht wurden.

Die fehlenden Angaben in Modul 4 müssen separat in Form entsprechender Texte, Abbildungen oder Tabellen, bei mehreren Angaben zusammengefasst in einem Dokument, nachgereicht werden. Dieses Dokument wird als Ergänzung zu den eingereichten Dossierunterlagen in das Verfahren einbezogen. Für eine eindeutige Zuordnung soll für jede Angabe das betroffene Modul benannt, sowie die Benennung der jeweiligen Abschnitte, Abbildungen oder Tabellen aus der Dossiervorlage verwendet werden.

Ergänzungen zu bereits bestehenden Dossierkapiteln wurden als solche kenntlich gemacht. Neu eingefügte Tabellen wurden fortlaufend mit 4-N1, 4-N2, etc. bezeichnet. Wenn nötig wurden Tabellen aus dem Dossier vom 24.09.2013 unter Beibehaltung der Originalnummerierung aufgeführt.

Modul 4:

4.3.2.3.1 Weitere Untersuchungen – indirekter Vergleich

4.3.2.3.1.2 Charakteristika der weiteren Untersuchungen – indirekter Vergleich

Abschnitt 4.3.2.3.1.2 wird nach Tabelle 4-59 wie folgt ergänzt:

Beschreiben Sie die Studien zusammenfassend. Sollte es Unterschiede zwischen den Studien geben, weisen Sie in einem erläuternden Text darauf hin.

Die beiden Studien BREAK-3 und BRIM-3 sind, wie in Tabelle 4-59 beschrieben, sehr gut miteinander vergleichbar in Bezug auf die relevanten Patientencharakteristika.

Abschnitt 4.3.2.3.1.2 wird nach Tabelle 4-60 wie folgt ergänzt:

Begründen Sie für jede Studie die abschließende Einschätzung.

Studie BRIM-3:

Bei der Studie BRIM-3 handelt es sich um eine randomisierte, offene Studie. Die Patienten wurden nach einem Standardverfahren, einem "Biased coin"-Minimierungsalgorithmus, in die stratifizierten Behandlungsarme randomisiert. Die Randomisierung wurde mittels eines interaktiven Spracherkennungssystems (interactive voice recognition system, IVRS) durchgeführt.

Die Begründung für die Verwendung des offenen Studiendesigns ist, wie folgt:

- Das offene Studiendesign wurde aufgrund der unterschiedlichen Darreichungsformen der Wirkstoffe gewählt (Vemurafenib: oral / Dacarbazin: intravenös). Die Verwendung einer double-dummy Technik zur Überwindung der eindeutigen Identifizierung der Wirkstoffe wurde für die Patienten als nicht zumutbar beurteilt
- Die unterschiedlichen Nebenwirkungsprofile der Wirkstoffe Vemurafenib und Dacarbazin machen eine Verblindung zudem unmöglich
- Des Weiteren wurde der co-primäre (und ursprünglich einzige primäre) Endpunkt "Gesamtüberleben" als nicht verzerrungsanfällig gegenüber einem offenen Studiendesign betrachtet

Hinweise auf ergebnisgesteuerte Berichterstattung oder weitere, das Verzerrungspotenzial beeinflussende Punkte liegen nicht vor. Das Verzerrungspotenzial der Studie wurde daher mit "niedrig" bewertet.

Studie BRF113683 (BREAK-3)

Die Studie BRF113683 (BREAK-3) ist eine randomisierte, nicht verblindete Studie. Die Zuteilung zur Therapie mit Dabrafenib bzw. Dacarbazin erfolgte über ein zentrales Randomisierungsverfahren mittels RAMOS, einem interaktiven Spracherkennungssystem (interactive voice recognition system).

Es handelt sich um eine offene (open-label) Studie. Aus folgenden Gründen wurde kein verblindetes Studiendesign gewählt:

- Die unterschiedlichen Darreichungsformen von Dabrafenib und Dacarbazin (oral vs. intravenös) hätten den Einsatz von double-dummy Placebos erforderlich gemacht, was für die Patienten als nicht zumutbar erachtet wurde (²⁴GlaxoSmithKline 2010).
- Die charakteristischen Nebenwirkungsprofile von Dabrafenib und Dacarbazin erlauben keine zuverlässige Verblindung der Patienten unter Therapie (Verweis auf Safety-Kapitel 4.3.1.3.1.5).

Die Erhebung des primären Wirksamkeitsendpunkts progressionsfreies Überleben erfolgte zusätzlich zur Bewertung durch den Prüfarzt durch ein verblindetes und unabhängiges Datenreview-Komitee, das keine Kenntnis über die Zuordnung der Studienmedikation hatte.

Weitere Hinweise auf ergebnisgesteuerte Berichterstattung oder sonstige das Punkte Verzerrungspotenzial beeinflussende liegen nicht vor, dass das Verzerrungspotenzial der Studie BRF113683 (BREAK-3) auf Studienebene als "niedrig" bewertet wird.

4.3.2.3.1.3 Ergebnisse aus weiteren Untersuchungen – indirekter Vergleich

4.3.2.3.1.3.1.1 Progressionsfreies Überleben – weitere Untersuchungen – indirekter Vergleich

Abschnitt 4.3.2.3.1.3.1.1 wird nach Tabelle 4-64 wie folgt ergänzt:

Begründen Sie für jede Studie die abschließende Einschätzung.

Studie BRIM-3:

Die Studie BRIM-3 war eine offene, randomisierte, multizentrische Studie, bei der Patienten und Behandler jedoch nicht verblindet waren.

Die Abweichung zwischen den in die beiden Behandlungsarme randomisierten Patienten und der in der Analyse berücksichtigten ITT-Population ist >10%, womit die Umsetzung des ITT-Prinzips möglicherweise nicht adäquat ist. Die Abweichung für den Vemurafenib-Behandlungsarm betrug 62 von 337 Patienten und für den Dacarbazin-Behandlungsarm 64 von 338 Patienten. Dieser Unterschied wurde dadurch begründet, dass die Voraussetzungen für die Analyse (zweite Tumorbeurteilung) zum Zeitpunkt des Datenschnitts zur vorzeitigen Beendigung der Studie aufgrund außerordentlicher Wirksamkeit nicht für alle Patienten gegeben waren.

Die Analyse der Wirksamkeitsendpunkte zum Zeitpunkt der Interimanalyse erfolgte durch ein unabhängiges Datenreview-Komitee, es wurde aber kein verblindetes Verfahren für die Endpunkterheber (z.B. adjudication board) durchgeführt.

Das Verzerrungspotenzial des Endpunktes "progressionsfreies Überleben" wird aufgrund der oben ausgeführten Punkte als "hoch" eingeschätzt.

Studie BRF113683 (BREAK-3)

Für die Auswertung des primären Endpunktes PFS in der Studie BRF113683 wurde ein Verblindungsplan für das Datenmanagement (Data Management Study Blinding Plan) umgesetzt. Das Studienteam verblieb für die Analyse der Wirksamkeitsdaten verblindet. Jede durchgeführte Analyse unter Beteiligung des Studienteams erfolgte unter Anwendung von zufällig generierten Patientenidentifikationsnummern, um eine mögliche Identifikation der Patienten und Zuordnung der Studienmedikation zu verhindern. Weiterhin wurde eine ergänzende verblindete Analyse der Wirksamkeit von Dabrafenib und Dacarbazin durch verblindete unabhängige Experten durchgeführt, die nicht an der Durchführung der klinischen Studie beteiligt waren.

Die fehlende Verblindung der Prüfärzte und Prüfzentren, bedingt durch das offene Design der Studie, wird somit durch die Anwendung eines Verblindungsplans für das Datenmanagement, die verblindete Analyse und die ergänzende, verblindete Analyse durch Experten, die nicht in die Durchführung der Studie eingebunden waren, kompensiert.

Zusatzdokument zur Nachforderung fehlender Unterlagen/Angaben

Das ITT Prinzip wurde adäquat umgesetzt. Hinweise auf ergebnisgesteuerte Berichterstattung oder sonstige das Verzerrungspotenzial beeinflussende Punkte liegen nicht vor.

Das Verzerrungspotenzial auf Endpunktebene für die Endpunkte "Progressionsfreies Überleben" wird daher mit "niedrig" bewertet.

Abschnitt 4.3.2.3.1.3.1.1 wird nach Tabelle 4-65 wie folgt ergänzt:

Zusammenfassende Beschreibung:

Im adjustierten indirekten Vergleich zeigt sich unter der Therapie mit Dabrafenib ein schwach geringeres (HR=0,97), nicht statistisch signifikantes (p=0,91) Risiko für eine Progression im Vergleich zu einer Therapie mit Vemurafenib. Das zugehörige 95%-Konfidenzintervall inkludiert den Wert 1. Aus diesen Daten lässt sich kein Nutzenvorteil für eines der Arzneimittel gegenüber dem anderen nachweisen.

4.3.2.3.1.3.1.4 Unerwünschte Ereignisse – weitere Untersuchungen – indirekter Vergleich

Abschnitt 4.3.2.3.1.3.1.4 wird ab Tabelle 4-79 wie folgt ergänzt:

Tabelle 4-79: Bewertung des Verzerrungspotenzials für "Unerwünschte Ereignisse" für den adjustierten indirekten Vergleich

Studie	Verzerrungspotenzial auf Studienebene	Verblindung Endpunkterheber	Adäquate Umsetzung des ITT-Prinzips	Hinweise auf ergebnisgesteuerte Berichterstattung	Sonstige das Ver- zerrungspotenzial be- einflussende Punkte	Verzerrungspotenzial Endpunkt
BRIM-3	niedrig	nein	nein ¹	nein	nein	niedrig
BRF113683 (BREAK-3)	niedrig	nein	nein ²	nein	nein	niedrig
^{1 2} Auswertung erfolgte für die	"as treated" bzw	. "Safety" Pop	oulation, daher	ist das ITT-Prinz	zip nicht anwend	dbar.

Begründen Sie für jede Studie die abschließende Einschätzung.

Studie BRIM-3:

Die Studie BRIM-3 war eine offene, randomisierte Studie. Patienten und Behandler waren nicht verblindet. Das unterschiedliche Nebenwirkungsprofil zwischen beiden Wirkstoffen würde eine Verblindung weitgehend aufheben.

Die Analyse des Endpunktes erfolgte für die "as treated" Population. Die Patienten werden in Übereinstimmung mit der tatsächlich verabreichten Studienmedikation einer Behandlungsgruppe zugeordnet. In der Analyse berücksichtigt wurden alle Patienten, die mindestens eine Dosis Studienmedikation erhalten hatten ("Safety-Population"). Die Frage nach der Umsetzung des ITT-Prinzips ist für den Endpunkt daher mit "Nein" zu beantworten; die durchgeführte Analyse ("as treated" bzw. "Safety-Population") entspricht gängiger Praxis.

Eine ergebnisgesteuerte Berichterstattung und sonstige das Verzerrungspotenzial beeinflussende Punkte liegen nicht vor.

In der Studie BRIM-3 ist das Verzerrungspotenzial für den Endpunkt "unerwünschte Ereignisse" als "niedrig" zu beurteilen.

Studie BRF113683 (BREAK-3)

Bei der Studie BRF113683 (BREAK-3) handelt es sich um eine offene Studie, trotzdem sind die Endpunkte "unerwünschte Ereignisse" auch bei einem offenen Studiendesign wenig verzerrungsanfällig. Bereits die unterschiedlichen Nebenwirkungsprofile der verglichenen Substanzen würden eine Verblindung weitgehend aufheben.

Die Analyse der unerwünschten Ereignisse erfolgte für die "as treated" Population. Die Patienten werden in Übereinstimmung mit der tatsächlich verabreichten Studienmedikation einer Behandlungsgruppe zugeordnet. In der Analyse berücksichtigt wurden alle Patienten, die mindestens eine Dosis Studienmedikation erhalten hatten ("Safety-Population"). Die Frage nach der Umsetzung des ITT-Prinzips ist für den Endpunkt daher mit "Nein" zu beantworten; die durchgeführte Analyse ("as treated" bzw. "Safety-Population") entspricht gängiger Praxis.

Es liegen keine Hinweise auf eine ergebnisgesteuerte Berichterstattung oder sonstige das Verzerrungspotenzial beeinflussende Punkte vor.

Das Verzerrungspotenzial auf Endpunktebene für die unter "unerwünschte Ereignisse" subsummierten Endpunkte wurde mit "niedrig" bewertet.

Auf die weitere Darstellung auf Endpunktebene wird verzichtet, da das Verzerrungspotenzial für alle Endpunkte identisch zu bewerten ist und für beide Studien in Anhang 4-G ausführlich dargelegt ist.

Abschnitt 4.3.2.3.1.3.1.4 wird nach Tabelle 4-80 wie folgt ergänzt:

Zusammenfassung

Stellen Sie die Ergebnisse der indirekten Vergleiche in tabellarischer Form dar. Optional können die Ergebnisse zusätzlich auch grafisch illustriert werden. Orientieren Sie sich dabei an die übliche Darstellung metaanalytischer Ergebnisse. Gliedern Sie die Ergebnisse nach folgenden Punkten:

- Homogenität der Ergebnisse: Diskutieren Sie das Ausmaß sowie die Gründe für das Auftreten der Heterogenität für alle direkten paarweisen Vergleiche.
- Ergebnisse zu den Effekten: Stellen Sie die gepoolten Ergebnisse dar.
- Konsistenzprüfung: Stellen Sie die Ergebnisse der Konsistenzprüfung dar. Diskutieren Sie insbesondere Widersprüche zwischen direkter und indirekter Evidenz.

Homogenität der Ergebnisse:

Aufgrund der Einfachheit des Netzwerkes und der Tatsache, dass dem indirekten Vergleich keine Meta-Analysen vorgeschaltet waren, wurde keine formelle Prüfung der Homogenität der Ergebnisse (direkte paarweise Vergleiche) durchgeführt.

Ergebnisse zu den Effekten:

Die Ergebnisse des adjustierten indirekten Vergleichs zwischen Dabrafenib und Vemurafenib wurden in den vorangegangen Kapiteln auf Endpunktebene dargestellt.

Konsistenzprüfung:

Eine Prüfung auf Konsistenz der Ergebnisse im Netzwerk wurde nicht durchgeführt, da keine direkten Vergleiche zwischen Dabrafenib und Vemurafenib vorlagen, die für eine Konsistenzprüfung herangezogen werden könnten.

Dabrafenib und Vemurafenib haben ein unterschiedliches Nebenwirkungsprofil. Im gesamten Nebenwirkungsprofil (gemessen in 33 Kategorien) gibt es für 31 Kategorien numerische, statistisch nicht signifikante Unterschiede. In den übrigen 2 Kategorien zeigte sich ein statistisch signifikanter Unterschied (p<0,05) zugunsten von Dabrafenib. Im Vergleich zu Vemurafenib sind das Risiko für Therapieunterbrechungen bzw. Dosisanpassungen unter der Therapie mit Dabrafenib statistisch signifikant (p<0,05) seltener. Bei spezifischen unerwünschten Ereignissen tritt Photosensitivität unter der Therapie mit Dabrafenib statistisch signifikant (p<0,05) seltener auf. Insgesamt sprechen die Daten für weniger unerwünschte Ereignisse unter einer Therapie mit Dabrafenib im Vergleich zu Vemurafenib, was auch in verschiedenen Publikationen konstatiert wird (92 Menzies et al. 2012).

4.3.2.3.2 Weitere Untersuchungen – BRF113929 (BREAK-MB)

4.3.2.3.2.1 Ergebnis der Informationsbeschaffung – weitere Untersuchungen

4.3.2.3.2.1.1 Studien des pharmazeutischen Unternehmers

Abschnitt 4.3.2.3.2.1.1 lautet nun:

Tabelle 4-81: Liste der Studien des pharmazeutischen Unternehmers bei Patienten mit Hirnmetastasen – weitere Untersuchung mit dem zu bewertenden Arzneimittel

Studienbezeichnung	Zulassungsstudie (ja/nein)	Status (abgeschlossen / abgebrochen / laufend)	Studiendauer	Therapiearme
BRF113929 (BREAK-MB)	nein	Laufend	Beginn: 01 Februar 2011	Dabrafenib
			Datenschnitt: 28 November 2011	

Die Rekrutierung der Studie BRF113929 (BREAK-MB) ist abgeschlossen, und die Studie ist hinsichtlich des primären Endpunktes intrakranielle Ansprechrate (OIRR) ebenfalls abgeschlossen. Es erfolgt eine Nachbeobachtung der Patienten und eine abschließende Auswertung, sobald in beiden Kohorten 70% der Patienten verstorben, vorzeitig ausgeschieden oder lost-to follow-up sind

Geben Sie an, welchen Stand die Information in Tabelle 4-81 hat, d. h. zu welchem Datum der Studienstatus abgebildet wird. Das Datum des Studienstatus sollte nicht mehr als 3 Monate vor dem für die Einreichung des Dossiers maßgeblichen Zeitpunkt liegen.

Der Studienstatus ist abgebildet zum 15.07.2013.

4.3.2.3.2.1.2 Studien aus der bibliografischen Literaturrecherche

Abschnitt 4.3.2.3.2.1.2 *lautet nun:*

Das zu bewertende Arzneimittel ist ein neuer Wirkstoff. Die weltweit erste Zulassung wurde am 29.05.2013 von der FDA (vgl. Modul 2) erteilt. Gemäß den Vorgaben zur Erstellung des Dossiers entfällt die bibliografische Literaturrecherche.

4.3.2.3.2.1.3 Studien aus der Suche in Studienregistern

Abschnitt 4.3.2.3.2.1.3 lautet nun:

Beschreiben Sie in der nachfolgenden Tabelle alle relevanten Studien, die durch die Suche in Studienregistern identifiziert wurden. Geben Sie dabei an, in welchem Studienregister die Studie identifiziert wurde und welche Dokumente dort zur Studie jeweils hinterlegt sind (z. B. Studienregistereintrag, Bericht über Studienergebnisse etc.). Geben Sie auch an, ob die Studie in der Liste der Studien des pharmazeutischen Unternehmers enthalten ist (siehe Tabelle 4-81) und ob die Studie auch durch die bibliografische Literaturrecherche identifiziert wurde (sofern eine solche durchgeführt wurde). Fügen Sie für jede Studie eine neue Zeile ein.

[Anmerkung: "Relevanz" bezieht sich in diesem Zusammenhang auf die im Abschnitt 4.2.2 genannten Kriterien für den Einschluss von Studien in die Nutzenbewertung.]

Orientieren Sie sich bei Ihren Angaben an der beispielhaften ersten Tabellenzeile.

Zur Darstellung der aktuellen Studienlage bezüglich Dabrafenib wurde eine Studienregistersuche nach abgeschlossenen, abgebrochenen und laufenden Studien in folgenden Studienregistern durchgeführt:

- clinicaltrials.gov (Studienregister der U.S. National Institutes of Health)
- International Clinical Trials Registry Platform Search Portal (ICTRP Search Portal, Studienregister der WHO)
- Dem GSK-eigenen Studienregister (http://www.gsk-clinicalstudyregister.com/)

Die Studienregistersuchen erfolgten am 19.04.2013, mit einer Aktualisierung am 15.07.2013.

Die Selektion der Studien mit Dabrafenib bei Patienten mit malignem Melanom und Hirnmetastasen erfolgte anhand folgender Kriterien:

- Abgeschlossene Studie, d.h. Rekrutierung abgeschlossen und Studienbericht/Publikation liegt vor.
- Dabrafenib wurde als Monotherapie eingesetzt.
- Patientenpopulation: Patienten mit metastasiertem malignen Melanom und Hirnmetastasen.

Tabelle 4-N1: Relevante Studien aus der Suche in Studienregistern – weitere Untersuchungen mit dem zu bewertenden Arzneimittel

Studienbezeichnung	Identifikationsorte (Name der Studienregister und Angabe der Zitate ^a)	Studie in Liste der Studien des pharmazeutischen Unternehmers enthalten (ja / nein)	Studie durch bibliografische Literaturrecherche identifiziert (ja / nein / n. d. b)
	ClinicalTrials.gov	ja	n.d.
BRF113929	(95ClinicalTrials.gov 2010)		
(BREAK-MB)	EU Clinical Trial Registry		
	(⁷⁰ EU Clinical Trials Register 2011)		

a: Zitat des Studienregistereintrags sowie, falls vorhanden, der im Studienregister aufgelisteten Berichte über Studiendesign und/oder -ergebnisse.

4.3.2.3.2.1.4 Resultierender Studienpool aus den einzelnen Suchschritten

Abschnitt 4.3.2.3.2.1.4 lautet nun nach Ergänzung der Legende:

Tabelle 4-82: Liste der Studien des pharmazeutischen Unternehmers – weitere Untersuchung mit dem zu bewertenden Arzneimittel

	Studienkategorie			verfügbare Datenquellen ^a			
Studie	Studie zur Zulassung des zu bewertenden Arzneimittels	gesponserte Studie ^b	Studie Dritter	Studienbericht	Registereintrag ^c	Publikation	
	(ja/nein)	(ja/nein)	(ja/nein)	(ja/nein [Zitat])	(ja/nein [Zitat])	(ja/nein [Zitat])	
BRF113929 (BREAK-MB)	nein	Ja	nein	ja (⁹⁴ Streit et al. 2012)	Ja (95ClinicalTrial s.gov 2010, 70EU Clinical Trials Register 2011)	ja (⁹³ Long et al. 2012)	

a: Bei Angabe "ja" sind jeweils die Zitate der Datenquelle(n) mit anzugeben.

b: n. d. = bibliografische Literaturrecherche nicht durchgeführt.

b: Studie, für die der Unternehmer Sponsor war oder an der der Unternehmer anderweitig finanziell beteiligt war.

c: Zitat der Studienregistereinträge sowie, falls vorhanden, der in den Studienregistern aufgelisteten Berichte über Studiendesign und/oder -ergebnisse.

4.3.2.3.2.3 Ergebnisse aus weiteren Untersuchungen – BRF113929 (BREAK-MB)

4.3.2.3.2.3.2 Subgruppenanalysen – weitere Untersuchungen – BRF113929 (BREAK-MB)

Abschnitt 4.3.2.3.2.3.2 lautet nun:

Beschreiben Sie nachfolgend die Ergebnisse von Subgruppenanalysen aus weiteren Untersuchungen. Berücksichtigen Sie dabei die Anforderungen gemäß Abschnitt 4.3.1.3.2.

Bereits die Auswertungen der Endpunkte beider Kohorten, der Patienten ohne beziehungsweise mit lokaler Vortherapie zur Behandlung von Hirnmetastasen, können als Subgruppenanalysen bezüglich der Krankheitsschwere betrachtet werden. Eine weitere Unterscheidung des Krankheitsstadiums ist auf Grund des eingeschlossenen Patientenkollektivs (Stadium IV M1c für alle eingeschlossenen Patienten) nicht möglich. Subgruppenergebnisse der Patienten mit BRAF-V600E-Mutation und der Patienten mit BRAF-V600K-Mutation wurden bereits in Kapitel 4.3.2.3.2.3.1 jeweils zu den einzelnen Endpunkten präsentiert.

In diesem Kapitel werden die folgenden a priori geplanten Subgruppenanalysen der Studie BRF113929 (BREAK-MB) dargestellt. Diese umfassen:

- Alter in Altersklassen (<65 Jahre; ≥65 Jahre)
- Geschlecht (weiblich; männlich)
- Vorbehandlung mit systemischer Therapie (ja; nein)

Für den Endpunkt "Unerwünschte Ereignisse" werden die Subgruppen "Alter" und "Geschlecht" dargestellt. Für die Endpunkte zum Tumoransprechen, "intrakranielle Gesamtansprechrate", "Gesamtansprechrate", "Dauer des Gesamtansprechens" und "Dauer des intrakraniellen Gesamtansprechens", wird die Subgruppe "Vorbehandlung mit systemischer Therapie" als Faktor für die Krankheitsschwere bzw. -stadium präsentiert.

<u>Tumoransprechen - Gesamtansprechen</u>

Für den Endpunkt Tumoransprechen wurden die bestätigte intrakranielle Gesamtansprechrate und die bestätigte Gesamtansprechrate für die Subgruppe Vorbehandlung mit systemischer Therapie untersucht.

Tabelle 4-N2: Subgruppenanalyse für "Tumoransprechen - bestätigte intrakranielle Gesamtansprechrate" (vom Prüfarzt bestimmt) für Patienten mit BRAF-V600E Mutation in weiteren Untersuchungen – BRF113929 (BREAK-MB)

Studie	Subgruppenanalyse "Tumoransprechen - bestätigte intrakranielle Gesamtansprechrate" für Patienten mit BRAF-V600E Mutation - vom Prüfarzt bestimmt					
BRF113929 (BREAK-MB)		Subgruppe Vorbehandlung mit systemischer Therapie				
		Ja Nein				
-		Kohorte A	Kohorte B	Kohorte A	Kohorte B	
-	Anzahl der Patienten	36	39	38	26	
- -	Gesamtansprechrate					
-	n (%)	12 (33)	12 (31)	17 (45)	8 (31)	
	(95% KI ^a)	(18,6; 51,0)	(17,0;47,6)	(28,6; 61,7)	(14,3;51,8)	

Quelle: (94Streit et al. 2012), Tabelle 7.0004, 7.0005)

Tabelle 4-N3: Subgruppenanalyse für "Tumoransprechen - bestätigte Gesamtansprechrate" (vom Prüfarzt bestimmt) für Patienten mit BRAF-V600E Mutation in weiteren Untersuchungen – BRF113929 (BREAK-MB)

Studie	Subgruppenanalyse "Tumoransprechen - bestätigte Gesamtansprechrate" für Patienten mit BRAF-V600E Mutation - vom Prüfarzt bestimmt							
BRF113929 (BREAK-MB)			Subg	ruppe				
		Vorbehandlung mit systemischer Therapie						
		J	a	Nein				
		Kohorte A	Kohorte B	Kohorte A	Kohorte B			
	Anzahl der Patienten	36	39	38	26			
	Gesamtansprechrate							
	n (%)	11 (31)	11 (28)	17 (45)	9 (35)			
	(95% KI ^a)	(16,3;48,1)	(15,0;44,9)	(28,6; 61,7)	(17,2;55,7)			

Quelle: (94Streit et al. 2012), Tabelle 7.1004, 7.1005)

Die Gesamtansprechraten waren in der Subgruppe der Patienten ohne vorherige systemische Therapie fast durchgehend höher, mit deutlichem Unterschied in der Kohorte A

<u>Tumoransprechen - Dauer des Gesamtansprechens</u>

Für den Endpunkt Tumoransprechen wurden die Dauer des bestätigten intrakraniellen Gesamtansprechens und die Dauer des bestätigten Gesamtansprechens für die Subgruppe Vorbehandlung mit systemischer Therapie untersucht.

Tabelle 4-N4: Subgruppenanalyse für "Dauer des bestätigten intrakraniellen Gesamtansprechens (vom Prüfarzt bestimmt) für Patienten mit BRAF-V600E Mutation in weiteren Untersuchungen – BRF113929 (BREAK-MB)

Studie	Subgruppenanalyse "Dauer des bestätigten intrakraniellen Gesamtansprechens" (Wochen) für Patienten mit BRAF-V600E Mutation - vom Prüfarzt bestimmt				
BRF113929 (BREAK-MB)			Subgr	ruppe	
		Vorb	ehandlung mit s	ystemischer Th	erapie
		J	Ja	No	ein
		Kohorte A (N=36)	Kohorte B (N=39)	Kohorte A (N=38)	Kohorte B (N=26)
	Anzahl der Patienten mit Ansprechen	12	12	17	8
	Dauer des intrakraniellen Gesamtansprechens				
	Progress oder Tod n (%)	6 (50)	3 (25)	6 (35)	2 (25)
	Median (Wochen) (95% KI ^a)	20,1 (12,0; NE)	28,1 (20,1; 28,1)	24,1 (13,7; NE)	NE (18,1; NE)
	tervall, NE= nicht erreicht eitiges 95% Konfidenzintervall				

Quelle: (94Streit et al. 2012), Tabelle 7.2003, 7.2004)

Tabelle 4-N5: Subgruppenanalyse für "Dauer des bestätigten Gesamtansprechens (vom Prüfarzt bestimmt) für Patienten mit BRAF-V600E Mutation in weiteren Untersuchungen – BRF113929 (BREAK-MB)

Studie	Subgruppenanalyse "Dauer des bestätigten Gesamtansprechens" für Patienten mit BRAF-V600E Mutation - vom Prüfarzt bestimmt				
BRF113929 (BREAK-MB)			Subgr	ruppe	
		Vorbe	ehandlung mit s	ystemischer Th	erapie
		J	a	No	ein
		Kohorte A (N=36)	Kohorte B (N=39)	Kohorte A (N=38)	Kohorte B (N=26)
	Anzahl der Patienten mit Ansprechen	11	11	17	9
	Dauer des Gesamtansprechens				
	Progress oder Tod n (%)	6 (55)	5 (45)	6 (35)	5 (56)
	Median (Wochen) (95% KI ^a)	22,1 (16,1; 28,3)	23,0 (20,0; 28,1)	27,6 (16,1; NE)	20,1 (12,3; NE)
KI=Konfidenzin a Exaktes, zweise	tervall eitiges 95% Konfidenzintervall	[

Quelle: (94Streit et al. 2012), Tabelle 7.3003, 7.3004)

Auch bedingt durch die geringe Zahl der Patienten mit Ansprechen konnten keine relevanten Unterschiede zwischen den Subgruppen festgestellt werden.

Unerwünschte Ereignisse

Für die Patienten mit mindestens einem unerwünschten Ereignis wurden die Subgruppen Alter (<65 Jahre, ≥65 Jahre) und Geschlecht (männlich, weiblich) für die "Unerwünschten Ereignisse" untersucht.

Tabelle 4-N6: Subgruppenanalyse der Patienten mit mindestens einem unerwünschten Ereignis

Studie Endpunkt	Subgruppenanalyse Unerwünscht	e Ereignisse		
BRF113929 (BREAK-MB)	Statistik	Subgruppe		
Gesamtrate		Alter		
UE		(≥65 Jahre)	(<65 Jahre)	
	Anzahl der Patienten			
	(Kohorte A / Kohorte B)	17 / 14	72 / 69	

Zusatzdokument zur Nachforderung fehlender Unterlagen/Angaben

Studie Endpunkt	Subgruppenanalyse Unerwünschte Ereignisse				
BRF113929 (BREAK-MB)	Statistik	Subgr	ruppe		
	Unerwünschte Ereignisse n (%)				
	(Kohorte A / Kohorte B)	16 (94) / 14 (100)	65 (90) / 63 (91)		
		Gesch	nlecht		
		(weiblich)	(männlich)		
	Anzahl der Patienten				
	(Kohorte A / Kohorte B)	24 / 28	65 / 55		
	Unerwünschte Ereignisse n (%)				
	(Kohorte A / Kohorte B)	21 (88) / 25 (89)	60 (92) / 52 (95)		

Quelle: (94Streit et al. 2012), Tabellen 8.1008, 8.1009

Für die Gesamtraten der "Unerwünschten Ereignisse" zeigten sich, bei konstant höheren Raten für Kohorte B, nur geringe Unterschiede bezüglich Alter oder Geschlecht.

Anhang 4-B wird wie folgt ergänzt:

Anhang 4-B: Suchstrategien – Suche in Studienregistern

Zu Modul 4: Abschnitt 4.3.2.3.2, 4.3.2.3.2.1.3 Studien aus der Suche in Studienregistern

Geben Sie nachfolgend die Suchstrategien für die in Abschnitt 4.2.3.3 beschriebene Suche in Studienregistern an, und zwar einzeln für jedes Studienregister. Geben Sie dabei jeweils den Namen des durchsuchten Studienregisters (z. B. clinicaltrials.gov), die Internetadresse, unter der das Studienregister erreichbar ist (z. B. http://www.clinicaltrials.gov), das Datum der Suche, die verwendete Suchstrategie und die resultierenden Treffer an. Geben Sie zusätzlich an, für welchen Abschnitt von Modul 4 die Suche durchgeführt wurde.

Orientieren Sie sich bei Ihren Angaben an dem nachfolgenden Beispiel:

Studienregister clinicaltrials.gov

Internetadresse http://www.clinicaltrials.gov

Datum der Suche 08.12.2010

Suchstrategie (Starlix OR Novonorm OR Prandin OR Nateglinid OR Repaglinid)

[ALL-FIELDS] AND ("Phase II" OR "Phase III" OR "Phase IV")

[PHASE]

Treffer 23

Zur Darstellung der aktuellen Studienlage bezüglich Dabrafenib wurde für den Dossierabschnitt 4.3.2.3.2.1 eine Studienregistersuche nach abgeschlossenen, abgebrochenen und laufenden Studien in folgenden Studienregistern durchgeführt:

- clinicaltrials.gov (Studienregister der U.S. National Institutes of Health)
- International Clinical Trials Registry Platform Search Portal (ICTRP Search Portal, Studienregister der WHO)
- Dem GSK-eigenen Studienregister (http://www.gsk-clinicalstudyregister.com/)

Die Studienregistersuchen erfolgten am 19.04.2013, mit einer Aktualisierung am 15.07.2013.

Die Selektion der Studien mit Dabrafenib bei Patienten mit malignem Melanom und Hirnmetastasen anhang folgender Kriterien:

- Abgeschlossene Studie, d.h. Rekrutierung abgeschlossen und Studienbericht/Publikation liegt vor.
- Dabrafenib wurde als Monotherapie eingesetzt.
- Patientenkollektiv: Patienten mit metastasiertem malignen Melanom und Hirnmetastasen.

Zusatzdokument zur Nachforderung fehlender Unterlagen/Angaben

Studienregister: clinicaltrials.gov

Internetadresse: http://www.clinicaltrials.gov

Datum der Suche: 19.04.2013

Suchstrategie: Advanced search

Dabrafenib OR GSK2118436 OR "GSK 2118436" OR GSK436 OR

"GSK 436" [all fields]

Keine weiteren Einschränkungen

Treffer: 28

Per Handsuche wurden anschließend die relevanten Studien identifiziert und eine Dublettenprüfung durchgeführt – resultierend in einer relevanten Studie, der BREAK-MB Studie.

In der folgenden Tabelle sind alle 28 Treffer der oben beschriebenen Suchstrategie beschrieben, sowie das Ergebnis der finalen Selektion der relevanten Studien.

Tabelle 4-N7(Anhang): Studien zu Dabrafenib in clinicaltrials.gov

#	Rekrutier	Haupt -	Titel	URL	Relevante	Ausschlussgr
	ungs-	ID			Studie	und
	status				(ja / nein)	Für nicht relevante Studien
1	Completed	NCT0134 0846	A Pharmacokinetics Study of the Effects of GSK2118436 on Warfarin, the Effects of Ketoconazole and Gemfibrozil on GSK2118436, and the Effects of Repeat Doses of GSK2118436 in Subjects With BRAF Mutant Solid Tumors	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT013408 46 (110ClinicalTrials.gov 2011)	nein	BRAF-positive Tumore, keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
2	Recruiting	NCT0167 7741	The Study to Determine Safety, Tolerability and Pharmacokinetics of Oral Dabrafenib In Pediatric Subjects	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT016777 41 (111ClinicalTrials.gov 2012)	nein	BRAF-positive Tumore, keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
3	Completed	NCT0134	Determination of the Absolute Bioavailability	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT013408	nein	BRAF-positive Tumore, keine

#	Rekrutier ungs- status	Haupt - ID	Titel	URL	Relevante Studie	Ausschlussgr und
	Sara				(ja / nein)	Für nicht relevante Studien
		0833	of GSK2118436 Following a Single Oral Dose Co-Administered With an Intravenous Radiolabelled Microtracer of GSK2118436 in Subjects With BRAF Mutant Solid Tumors	33 (112ClinicalTrials.gov 2011)		Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
4	Recruiting	NCT0173 8451	A Study to Evaluate the Effect of Repeat Oral Dosing of GSK2118436 on Cardiac Repolarization in Subjects With V600 BRAF Mutation-Positive Tumors	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT017384 51 (113ClinicalTrials.gov 2012)	nein	BRAF-positive Tumore, keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
5	Active, not recruiting	NCT0158 4648	A Study Comparing Trametinib and Dabrafenib Combination Therapy to Dabrafenib Monotherapy in Subjects With BRAF-mutant Melanoma	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT015846 48 (114*ClinicalTrials.gov 2012)	nein	keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
6	Recruiting	NCT0172 3202	Dabrafenib With or Without Trametinib in Treating Patients With Recurrent Thyroid Cancer	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT017232 02 (115ClinicalTrials.gov 2012)	nein	Schilddrüsenkar zinom
7	Recruiting	NCT0176 7454	Study of Dabrafenib +/- Trametinib in Combination With Ipilimumab for V600E/K Mutation Positive Metastatic or Unresectable Melanoma	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT017674 54 (116ClinicalTrials.gov 2013)	nein	laufende Studie
8	Completed	NCT0126 2963	An Absorption, Distribution, Metabolism and Excretion (ADME) Study of Single Oral Dose [14C] GSK2118436 in Subjects With BRAF Mutant Solid Tumors	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT012629 63 (117ClinicalTrials.gov 2010)	nein	BRAF-positive Tumore, keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
9	Recruiting	NCT0168	Adjuvant Dabrafenib (GSK2118436) in Patients	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT016822	nein	Resezierbares Melanom

#	Rekrutier ungs- status	Haupt - ID	Titel	URL	Relevante Studie	Ausschlussgr und
					(ja / nein)	Für nicht relevante Studien
		2213	With Surgically Resected AJCC Stage IIIC Melanoma Characterized by a BRAFV600E/K Mutation	13 (¹¹⁸ ClinicalTrials.gov 2012)		(adjuvante Therapie)
10	Active, not recruiting	NCT0107 2175	Investigate Safety, Pharmacokinetics and Pharmacodynamics of GSK2118436 & GSK1120212	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT010721 75 (119ClinicalTrials.gov 2010)	nein	laufende Studie, keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
11	Recruiting	NCT0168 2083	A Study of the BRAF Inhibitor Dabrafenib in Combination With the MEK Inhibitor Trametinib in the Adjuvant Treatment of High-risk BRAF V600 Mutation-positive Melanoma After Surgical Resection.	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT016820 83 (120ClinicalTrials.gov 2012)	nein	Resezierbares Melanom (adjuvante Therapie)
12	Completed	NCT0088 0321	A Phase I Study to Investigate the Safety, Pharmacokinetics, and Pharmacodynamics of GSK2118436 in Subjects With Solid Tumors	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT008803 21 (121ClinicalTrials.gov 2009)	nein	BRAF-positive Tumore, keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
13	Active, not recruiting	NCT0126 6967	A Study of GSK2118436 in BRAF Mutant Metastatic Melanoma to the Brain	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT012669 67 (⁹⁵ ClinicalTrials.gov 2010)	ja	
14	Not yet recruiting	NCT0172 1603	A Phase 2 Prospective Trial of Dabrafenib With Stereotactic Radiosurgery in BRAFV600E Melanoma Brain Metastases	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT017216 03 (122ClinicalTrials.gov 2012)	nein	nicht begonnen
15	Completed	NCT0123 1568	An Open Label Study to Examine the Effects of a High-Fat Meal and	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT012315	nein	BRAF-positive Tumore, keine Monotherapie-

#	Rekrutier ungs- status	Haupt - ID	Titel	URL	Relevante Studie	Ausschlussgr und
	Status				(ja / nein)	Für nicht relevante Studien
			Particle Size on the Pharmacokinetics of Orally Administered GSK2118436 in Subjects With BRAF Mutation Positive Tumor	68 (123ClinicalTrials.gov 2010)		Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
16	Recruiting	NCT0133 6634	A Phase II Study of the Selective BRAF Kinase Inhibitor GSK2118436 in Subjects With Advanced Non-small Cell Lung Cancer and BRAF Mutations	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT013366 34 (124ClinicalTrials.gov 2011)	nein	Nicht- kleinzelliges Bronchialkarzin om
17	Recruiting	NCT0172 6738	LCCC 1128: Open Label Phase II Trial of the BRAF Inhibitor (Dabrafenib) and the MEK Inhibitor (Trametinib) in Unresectable Stage III and Stage IV BRAF Mutant Melanoma; Correlation of Resistance With the Kinome and Functional Mutations	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT017267 38 (125ClinicalTrials.gov 2012)	nein	keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
18	Recruiting	NCT0171 3972	Dabrafenib and Pazopanib Hydrochloride in Treating Patients With Advanced Malignant Tumors	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT017139 72 (126ClinicalTrials.gov 2012)	nein	BRAF-positive Tumore; keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
19	Active, not recruiting	NCT0122 7889	A Study Comparing GSK2118436 to Dacarbazine (DTIC) in Previously Untreated Subjects With BRAF Mutation Positive Advanced (Stage III) or Metastatic (Stage IV) Melanoma	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT012278 89 (⁶¹ ClinicalTrials.gov 2010)	nein	Patienten mit Hirnmetastasen waren ausgeschlossen
20	Recruiting	NCT0175	BRAF/MEK/EGFR Inhibitor Combination	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT017509	nein	Kolorektales

#	Rekrutier ungs- status	Haupt - ID	Titel	URL	Relevante Studie	Ausschlussgr und
	Status				(ja / nein)	Für nicht relevante Studien
		0918	Study in Colorectal Cancer	18 (¹²⁷ ClinicalTrials.gov 2012)		Karzinom
21	Recruiting	NCT0161 9774	GSK2118436 and GSK1120212	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT016197 74 (128ClinicalTrials.gov 2012)	nein	laufende Studie
22	Recruiting	NCT0123 1594	A Rollover Study to Provide Continued Treatment With GSK2118436 to Subjects With BRAF Mutation- Positive Tumors	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT012315 94 (129ClinicalTrials.gov 2010)	nein	BRAF-positive Tumore, keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
23	Recruiting	NCT0158 2997	A Phase I Study to Investigate the Safety, Tolerability and Pharmacokinetic Profile of of GSK2118436 in Japanese Subjects With BRAF Mutation Positive Solid Tumors	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT015829 97 (¹³⁰ ClinicalTrials.gov 2012)	nein	BRAF-positive Tumore, keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
24	Recruiting	NCT0170 1037	Dabrafenib Alone and in Combination With Trametinib Before Surgery in Treating Patients With Locally or Regionally Advanced Melanoma That Can Be Removed By Surgery		nein	Resezierbares Melanom (neoadjuvante Therapie)
25	Active, not recruiting	NCT0115 3763	A Study of GSK2118436 in BRAF Mutant Metastatic Melanoma	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT011537 63 (¹³² ClinicalTrials.gov 2010)	nein	keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
26	Recruiting	NCT0159 7908	DabrafenibPlusTrametinibvsVemurafenibAloneinUnresectableorMetastaticBRAF	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT015979 08 (133ClinicalTrials.gov	nein	Laufende Studie

Zusatzdokument zur Nachforderung fehlender Unterlagen/Angaben

#	Rekrutier ungs- status	Haupt - ID	Titel	URL	Relevante Studie (ja / nein)	Ausschlussgr und Für nicht relevante Studien
			V600E/K Cutaneous Melanoma	2012)		
27	Recruiting	NCT0153 4897	Re-differentiation of Radioiodine-Refractory BRAF V600E-mutant Papillary Thyroid Carcinoma With GSK2118436	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT015348 97 (¹³⁴ ClinicalTrials.gov 2012)	nein	Schilddrüsenkar zinom
28	Recruiting	NCT0151 9427	Selumetinib and Akt Inhibitor MK2206 in Treating Patients With Stage III or Stage IV Melanoma Who Failed Prior Therapy With Vemurafenib or Dabrafenib	http://ClinicalTrials.g ov/show/NCT015194 27 (¹³⁵ ClinicalTrials.gov 2012)	nein	Keine Dabrafenib- Studie

Aktualisierung: 15.07.2013 Suchstrategie: Advanced search

Dabrafenib OR GSK2118436 OR "GSK 2118436" OR GSK436 OR "GSK 436"

[all fields] AND received from 04/19/2013

Treffer: Keine neuen Treffer

Zusatzdokument zur Nachforderung fehlender Unterlagen/Angaben

Studienregister: ICTRP Search Portal

Internetadresse: http://apps.who.int/trialsearch/

Datum der Suche: 19.04.2013

Suchstrategie: Standard Search

Dabrafenib OR GSK2118436 OR GSK 2118436 OR GSK436 OR GSK 436

Keine weiteren Einschränkungen

Treffer: 34

Per Handsuche wurden anschließend die relevanten Studien in der Indikation "Melanom" identifiziert und eine Dublettenprüfung durchgeführt – resultierend in einer relevanten Studie. In der folgenden Tabelle sind alle Treffer der beschriebenen Suchstrategie gelistet, sowie das Ergebnis der finalen Selektion der relevanten Studien.

Tabelle 4-N8 (Anhang): Studien zu Dabrafenib in ICTRP Search Portal

#	Rekrutierungs -status	Haupt - ID	Titel/Link	Datum der Registrierung	Relevante Studie (ja / nein)	Ausschlussgrund
1	Not Available	EUCTR201 2-001499- 12-Outside- EU/EEA (¹³⁶ EU Clinical Trials Register 2013)	A study to determine the safety and dose of oral dabrafenib in children with tumors that have the BRAF V600 gene mutation.	25/01/2013	nein	BRAF-positive Tumore, pädiatrische Population
2	Not recruiting	NCT017384 51 (¹¹³ ClinicalT rials.gov 2012)	A Study to Evaluate the Effect of Repeat Oral Dosing of GSK2118436 on Cardiac Repolarization in Subjects With V600 BRAF Mutation-Positive Tumors	15/11/2012	nein	BRAF-positive Tumore, keine Monotherapie-Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
3	Authorised	EUCTR201 2-001266- 15-SE (¹³⁷ EU Clinical Trials Register 2013)	A study of the BRAF inhibitor dabrafenib in combination with the MEK inhibitor trametinib compared to two placebos (inactive drugs) in the	13/11/2012	nein	Resezierbares Melanom (adjuvante Therapie)

	T	T	T	T	·	
			treatment of BRAF V600E/K mutation-positive melanoma after surgery.			
4	Recruiting	NCT017139 72 (¹²⁶ ClinicalT rials.gov 2012)	Dabrafenib and Pazopanib Hydrochloride in Treating Patients With Advanced Malignant Tumors	22/10/2012	nein	BRAF-positive Tumore, keine Monotherapie-Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
5	Not recruiting	NCT017232 02 (115ClinicalT rials.gov 2012)	Dabrafenib With or Without Trametinib in Treating Patients With Recurrent Thyroid Cancer	22/10/2012	nein	Schilddrüsenkarzino m
6	Not recruiting	NCT017010 37 (¹³¹ ClinicalT rials.gov 2012)	Dabrafenib Alone and in Combination With Trametinib Before Surgery in Treating Patients With Locally or Regionally Advanced Melanoma That Can Be Removed By Surgery	21/09/2012	nein	Resezierbares Melanom (neoadjuvante Therapie
7	Not recruiting	NCT016820 83 (¹²⁰ ClinicalT rials.gov 2012)	A Study of the BRAF Inhibitor Dabrafenib in Combination With the MEK Inhibitor Trametinib in the Adjuvant Treatment of High-risk BRAF V600 Mutation- positive Melanoma After Surgical Resection.	06/09/2012	nein	Resezierbares Melanom (adjuvante Therapie
8	Recruiting	NCT016822 13 (¹¹⁸ ClinicalT rials.gov 2012)	Adjuvant Dabrafenib (GSK2118436) in Patients With Surgically Resected AJCC Stage IIIC Melanoma Characterized by a BRAFV600E/K Mutation	06/09/2012	nein	Resezierbares Melanom (adjuvante Therapie
9	Not recruiting	NCT016777 41	The Study to Determine Safety,	30/08/2012	nein	BRAF-positive Tumore, pädiatrische

	1	111	T	T		
		(IIIClinicalT rials.gov 2012)	Tolerability and Pharmacokinetics of Oral Dabrafenib In Pediatric Subjects			Population
10	Recruiting	NCT016197 74 (¹²⁸ ClinicalT rials.gov 2012)	GSK2118436 and GSK1120212	12/06/2012	nein	Laufende Studie
11	Authorised	EUCTR201 1-001161- 41-GB (¹³⁸ EU Clinical Trials Register 2012)	A study to test a new drug for treating non- small cell lung cancer	15/05/2012	nein	Nicht-kleinzelliges Bronchialkarzinom
12	Recruiting	NCT015979 08 (¹³³ ClinicalT rials.gov 2012)	Dabrafenib Plus Trametinib vs Vemurafenib Alone in Unresectable or Metastatic BRAF V600E/K Cutaneous Melanoma	10/05/2012	nein	Laufende Studie
13	Recruiting	NCT015846 48 (¹¹⁴ ClinicalT rials.gov 2012)	A Study Comparing Trametinib and Dabrafenib Combination Therapy to Dabrafenib Monotherapy in Subjects With BRAF-mutant Melanoma	23/04/2012	nein	Laufende Studie
14	Authorised	EUCTR201 1-006088- 23-SE (¹³⁹ EU Clinical Trials Register 2012)	A study to test two investigational drugs, dabrafenib and trametinib, in combination together for treating a specific type of melanoma compared to another drug, vemurafenib that is approved for treatingthe same type of melanoma.	19/04/2012	nein	laufende Studie
15	Recruiting	NCT015829 97 (¹³⁰ ClinicalT rials.gov 2012)	A Phase I Study to Investigate the Safety, Tolerability and Pharmacokinetic	05/04/2012	nein	BRAF-positive Tumore, keine Monotherapie-Studie zu Hirnmetastasen beim malignen

	I .			T		
			Profile of of GSK2118436 in Japanese Subjects With BRAF Mutation Positive Solid Tumors			Melanom
16	Authorised	EUCTR201 1-006087- 49-SE (¹⁴⁰ EU Clinical Trials Register 2012)	A study to test two investigational drugs, dabrafenib and trametinib, for treating melanoma	14/03/2012	nein	laufende Studie
17	Not Recruiting	EUCTR201 1-004436- 61-GB (¹⁴¹ EU Clinical Trials Register 2012)	A study to test possible drug interactions with a new drug for treating skin cancer.	02/03/2012	nein	BRAF-positive Tumore, keine Monotherapie-Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
18	Recruiting	NCT015348 97 (¹³⁴ ClinicalT rials.gov 2012)	Re-differentiation of Radioiodine- Refractory BRAF V600E-mutant Papillary Thyroid Carcinoma With GSK2118436	10/02/2012	nein	Schilddrüsenkarzino m
19	Recruiting	NCT015194 27 (¹³⁵ ClinicalT rials.gov 2012)	Selumetinib and Akt Inhibitor MK2206 in Treating Patients With Stage III or Stage IV Melanoma Who Failed Prior Therapy With Vemurafenib or Dabrafenib	25/01/2012	nein	Keine Dabrafenib- Studie
20	Recruiting	NCT015104 44 (¹⁴² ClinicalT rials.gov 2012)	Phase II Trial of Mitogen Activated Protein (MAP) Kinase Inhibition With AZD6244 and MK-2206 (Akt Inhibitor) in Patients With Relapsed (BRAF) V600E Mutant Advanced Melanoma	11/01/2012	nein	Keine Dabrafenib- Studie
21	Not recruiting	NCT013408 46 (¹¹⁰ ClinicalT rials.gov 2011)	A Pharmacokinetics Study of the Effects of GSK2118436 on Warfarin, the Effects of	14/04/2011	nein	BRAF-positive Tumore, keine Monotherapie-Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom

			Ketoconazole and Gemfibrozil on GSK2118436, and the Effects of Repeat Doses of GSK2118436 in Subjects With BRAF Mutant Solid Tumors			
22	Not recruiting	NCT013408 33 (¹¹² ClinicalT rials.gov 2011)	Determination of the Absolute Bioavailability of GSK2118436 Following a Single Oral Dose Co-Administered With an Intravenous Radiolabelled Microtracer of GSK2118436 in Subjects With BRAF Mutant Solid Tumors	14/04/2011	nein	BRAF-positive Tumore, keine Monotherapie-Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
23	Recruiting	NCT013366 34 (¹²⁴ ClinicalT rials.gov 2011)	A Phase II Study of the Selective BRAF Kinase Inhibitor GSK2118436 in Subjects With Advanced Non- small Cell Lung Cancer and BRAF Mutations	07/04/2011	nein	Nicht-kleinzelliges Bronchialkarzinom
24	Authorised	EUCTR201 0-023837- 45-DE (⁷⁰ EU Clinical Trials Register 2011)	A Study of GSK2118436 as a Single Agent in Treatment Naïve and Previously Treated Subjects with BRAF Mutation-Positive Metastatic Melanoma to the Brain	15/12/2010	ja	Dublette: entspricht Studie unter laufender Nummer 26, es wird auf das EUCTR als Quelle der Registrierung verwiesen
25	Authorised	EUCTR200 9-015298- 11-NL (¹⁴³ EU Clinical Trials Register 2011)	A Phase III randomized, open-label study comparing GSK2118436 to DTIC in previously untreated subjects with BRAF mutation positive	02/12/2010	nein	keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom

	T	ī		T		
			advanced (Stage III) or metastatic (Stage IV) melanoma.			
26	Not recruiting	NCT012669 67 (⁹⁵ ClinicalTr ials.gov 2010)	A Study of GSK2118436 in BRAF Mutant Metastatic Melanoma to the Brain	02/12/2010	ja	Dublette: entspricht Studie unter laufender Nummer 24, es wird auf clinicaltrials.gov als Quelle der Registrierung verwiesen
27	Not recruiting	NCT012629 63 (¹¹⁷ ClinicalT rials.gov 2010)	An Absorption, Distribution, Metabolism and Excretion (ADME) Study of Single Oral Dose [14C] GSK2118436 in Subjects With BRAF Mutant Solid Tumors	02/12/2010	nein	BRAF-positive Tumore, keine Monotherapie-Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
28	Recruiting	NCT012315 94 (¹²⁹ ClinicalT rials.gov 2010)	A Rollover Study to Provide Continued Treatment With GSK2118436 to Subjects With BRAF Mutation- Positive Tumors	21/10/2010	nein	BRAF-positive Tumore, keine Monotherapie-Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
29	Not recruiting	NCT012278 89 (⁶¹ ClinicalTr ials.gov 2010)	A Study Comparing GSK2118436 to Dacarbazine (DTIC) in Previously Untreated Subjects With BRAF Mutation Positive Advanced (Stage III) or Metastatic (Stage IV) Melanoma	21/10/2010	nein	keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
30	Not recruiting	NCT012315 68	An Open Label Study to Examine	21/10/2010	nein	BRAF-positive Tumore, keine

		(123ClinicalT rials.gov 2010)	the Effects of a High-Fat Meal and Particle Size on the Pharmacokinetics of Orally Administered GSK2118436 in Subjects With BRAF Mutation Positive Tumor			Monotherapie-Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
31	Authorised	EUCTR200 9-015297- 36-FR (¹⁴⁴ EU Clinical Trials Register 2010)	A Phase II (BRF113710) single-arm, open- label study of GSK2118436 in previously treated BRAF mutant metastatic melanoma	18/06/2010	Nein	keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
32	Not recruiting	NCT011537 63 (¹³² ClinicalT rials.gov 2010)	A Study of GSK2118436 in BRAF Mutant Metastatic Melanoma	27/05/2010	nein	keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
33	Recruiting	NCT010721 75 (¹¹⁹ ClinicalT rials.gov 2010)	Investigate Safety, Pharmacokinetics and Pharmacodynami cs of GSK2118436 & GSK1120212	12/02/2010	nein	keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
34	Not recruiting	NCT008803 21 (¹²¹ ClinicalT rials.gov 2009)	A Phase I Study to Investigate the Safety, Pharmacokinetics and Pharmacodynami cs of GSK2118436 in Subjects With Solid Tumors	09/04/2009	nein	BRAF-positive Tumore, keine Monotherapie-Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom

Zusatzdokument zur Nachforderung fehlender Unterlagen/Angaben

Aktualisierung: 15.07.2013

Suchstrategie: Standard Search

Dabrafenib OR GSK2118436 OR GSK 2118436 OR GSK436 OR GSK 436 Keine weiteren Einschränkungen. Ausgabeliste sortiert nach Date of

Stand: 07.11.2013

Registration.

Treffer: 37, davon 3 neue seit 19.04.2013

Die aktualisierten Recherche mit 3 zusätzlichen Treffern und die anschließende Handsuche ergab keine zusätzlichen relevanten Studien.

Tabelle 4-N9 (Anhang): Studien zu Dabrafenib in ICTRP Search Portal, Aktualisierung 15.07.2013

#	Rekrutierungs -status	Haupt - ID	Titel/Link	Datum der Registrierun g	Relevant e Studie	Ausschlussgrun d
					(ja / nein)	Für nicht relevante Studien
2	Not recruiting Recruiting	ACTRN1261300 0737730 (145 Australian New Zealand Clinical Trials Registry (ANZTR) 2013) NCT01726738 (125 Clinical Trials	An open label, single centre, phase II pilot study of neoadjuvant dabrafenib + trametinib in patients with resectable AJCC Stage IIIB-C BRAF V600 mutation positive melanoma LCCC 1128: Open Label Phase II Trial	03/07/2013	nein	Resezierbares Melanom (neoadjuvante Therapie) Laufende Studie, keine Monotherapie-
		.gov 2012)	of the BRAF Inhibitor (Dabrafenib) and the MEK Inhibitor (Trametinib) in Unresectable Stage III and Stage IV BRAF Mutant Melanoma; Correlation of Resistance With the Kinome and Functional Mutations			Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom
3	Recruiting	NCT01721603 (¹²² ClinicalTrials .gov 2012)	A Phase 2 Prospective Trial of Dabrafenib With Stereotactic Radiosurgery in BRAFV600E Melanoma Brain	01/11/2012	nein	Laufende Studie, keine Monotherapie- Studie zu Hirnmetastasen beim malignen Melanom

	Metastases		

Studienregister: GSK eigenes Studienregister

Internetadresse: http://www.gsk-clinicalstudyregister.com/

Datum der Suche: 19.04.2013

Suchstrategie:

	Suchbegriffe	Ergebnis
1	Dabrafenib	13
2	GSK2118436	6
3	Dabrafenib/Trametinib	2
	Gesamt	21
	Duplikate wurden in Reihenfolge der angegebenen	Alle Einträge enthalten in
	Suchbegriffe aussortiert.	clinicaltrials.gov
		_

Eine Aktualisierung zum 15.07.2013 ergab keine neuen Treffer.